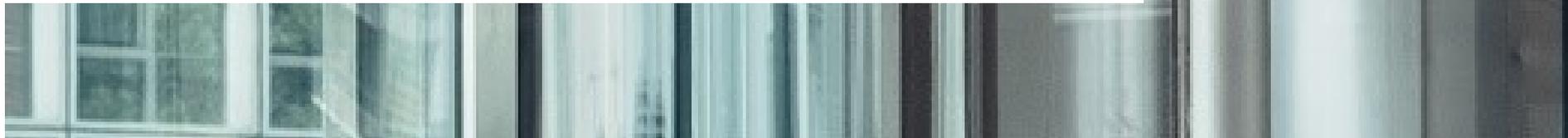




OLB präsentiert Rekordergebnisse

Vorläufiges Jahresergebnis 2023 (IFRS)

Bilanz-Presskonferenz, 26. Februar 2024



OLB mit nachhaltig hoher Rentabilität

Organisches Wachstum [y-o-y]

+9,5%

Kreditvolumen



+4,5%

Einlagenvolumen

Kostenmanagement

40,8%

Cost-Income-Ratio

36,9%

Bereinigte Cost-Income-Ratio¹⁾



Profitabilität

15,2%

RoE

16,2%

Bereinigter RoE¹⁾



Solidität

14,4%

CET1-Quote

147%

LCR

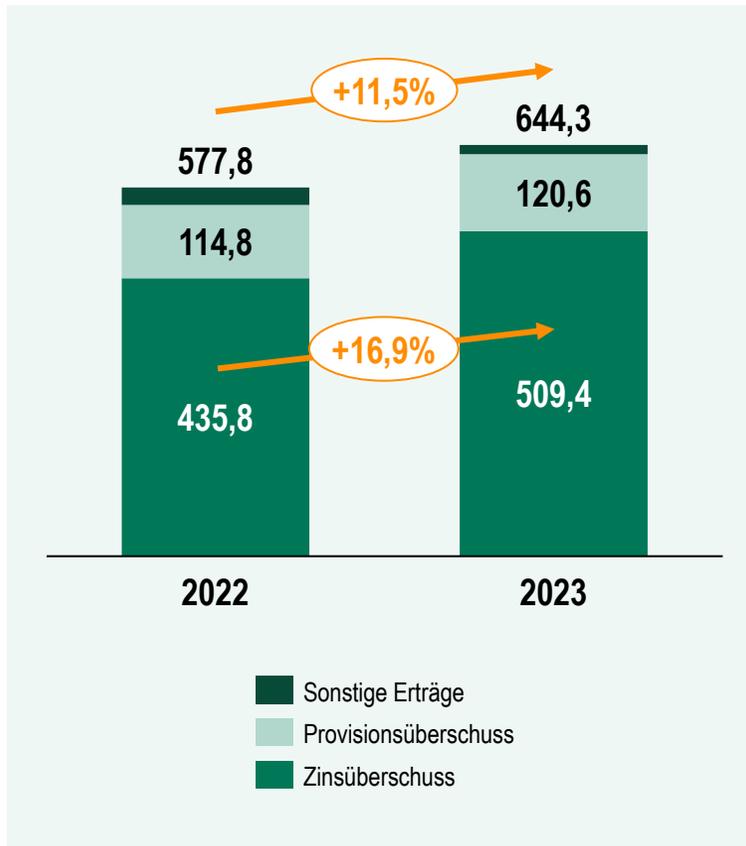
1,5%

NPL-Quote

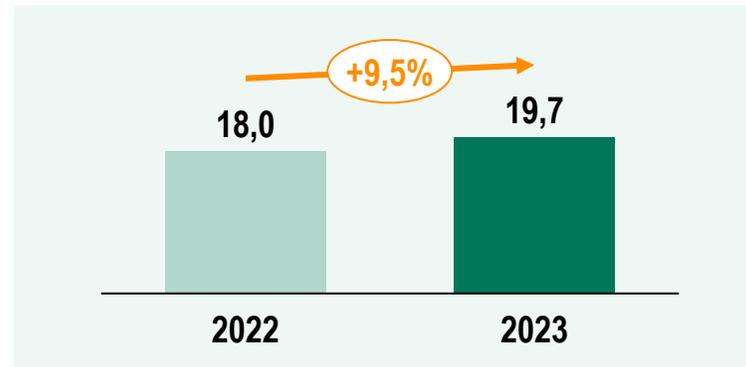


Operative Erträge steigen um 11,5% durch starkes Wachstum des Zinsüberschusses

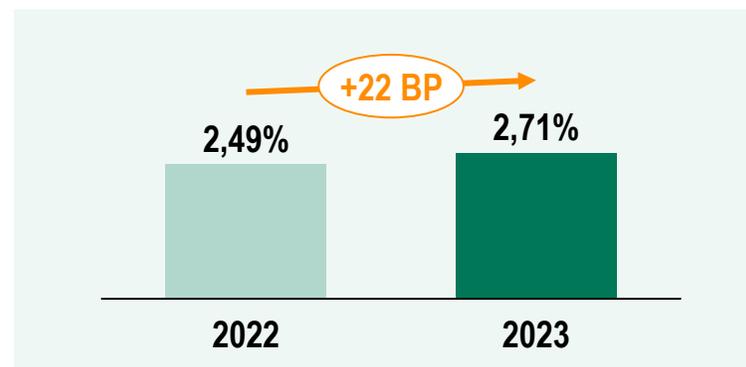
Operative Erträge [Mio. EUR]



Kreditvolumen [Mrd. EUR]



Nettozinsmarge



Erläuterungen

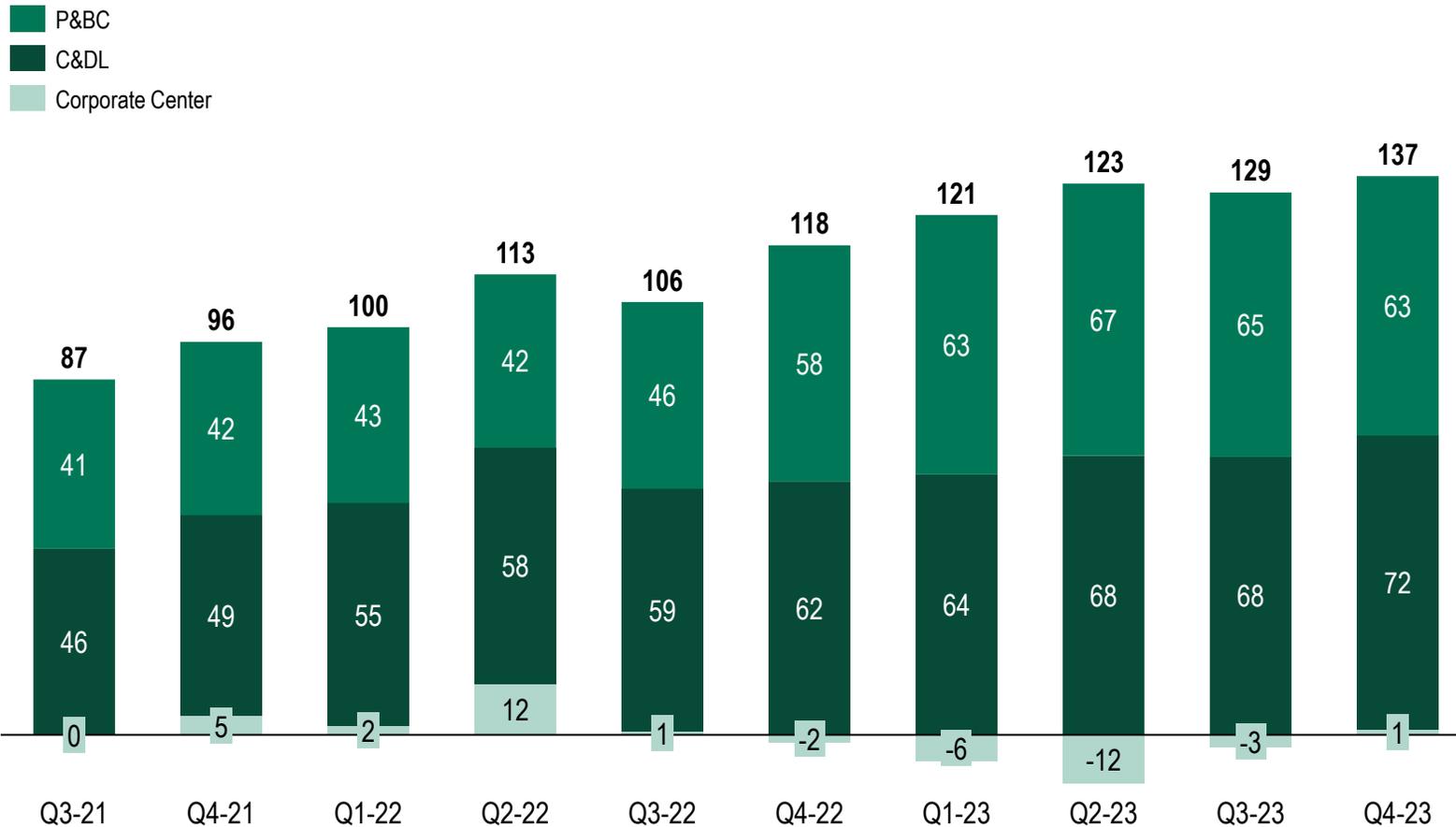
- › Operative Erträge auf mehr als 644 Mio. EUR erhöht
- › Weiteres Wachstum des Zinsüberschusses um 17% (y-o-y)
 - › Kreditvolumen um 9,5% gestiegen
 - › Zinsmarge um 22 BP auf 2,7% verbessert
- › Anstieg des Provisionsüberschusses um 5%

Ausblick GJ 2024:

- › Stabile Entwicklung des Zinsüberschusses erwartet
 - › Hedging-Strategie, um Zinsüberschuss auf nachhaltig hohem Niveau zu halten
 - › Kreditwachstum kompensiert Effekte des potenziell niedrigeren Zinsumfelds
- › Fokus auf Provisionsgeschäft zur Steigerung des Provisionsüberschusses
- › NIM wird anfänglich durch den Abschluss der Degussa Bank-Transaktion voraussichtlich leicht verwässert bis eine Neubewertung der Vermögenswerte erfolgt ist

Vierteljährlicher Zinsüberschuss auf hohem Niveau

Zinsüberschuss (Mio. EUR)

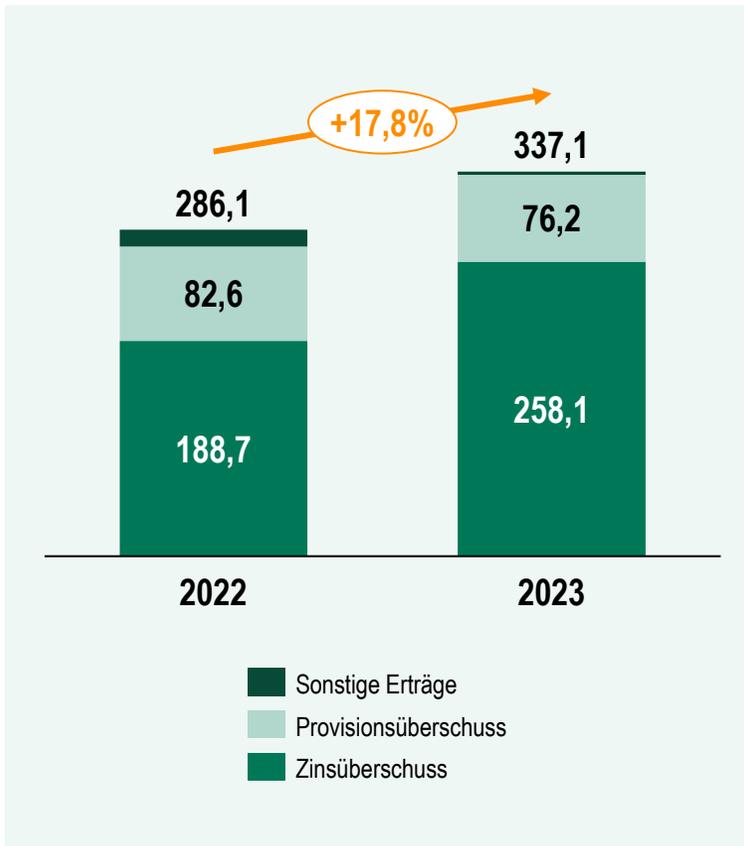


Erläuterungen

- › Zinsüberschuss seit Q3 2021 um 57% gestiegen
- › Stetiger Anstieg des vierteljährlichen Zinsüberschusses durch steigende Einlagenmargen (insb. PBC) und Kreditwachstum (insb. CDL)
- › Derzeit niedrigere Zinsrisikoposition profitiert von inverser Zinsstruktur
- › Zugrunde liegende Annahmen
 - › Zinssätze gemäß der Terminalsätze aus Dezember 2023
 - › Planungsannahme für Deposit-Beta in 2024 bei 45% gegenüber tatsächlichen ~27% (FY 2023)

Private & Business Customers mit nachhaltiger Effizienz und Rentabilität

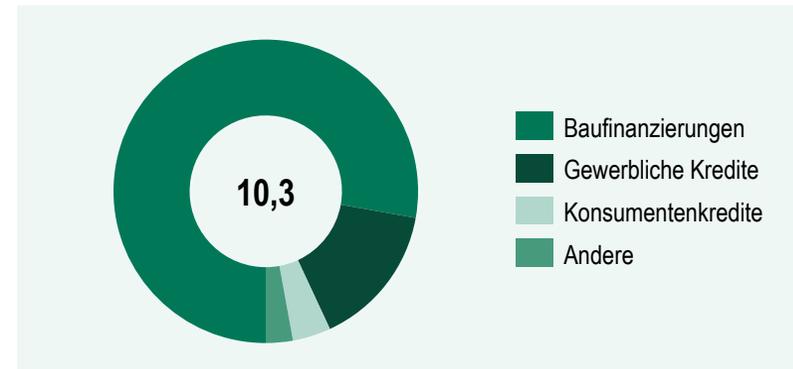
Operative Erträge [Mio. EUR]



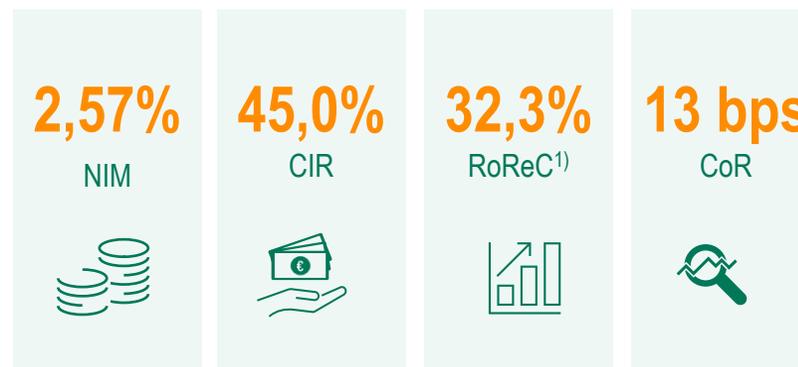
Rundungsbedingte Differenzen möglich

1) Eigenkapitalrendite nach Steuern auf Basis 12,5% CET1-Quote

Kreditvolumen [Dez 2023, Mrd. EUR]



Kennzahlen [2023]



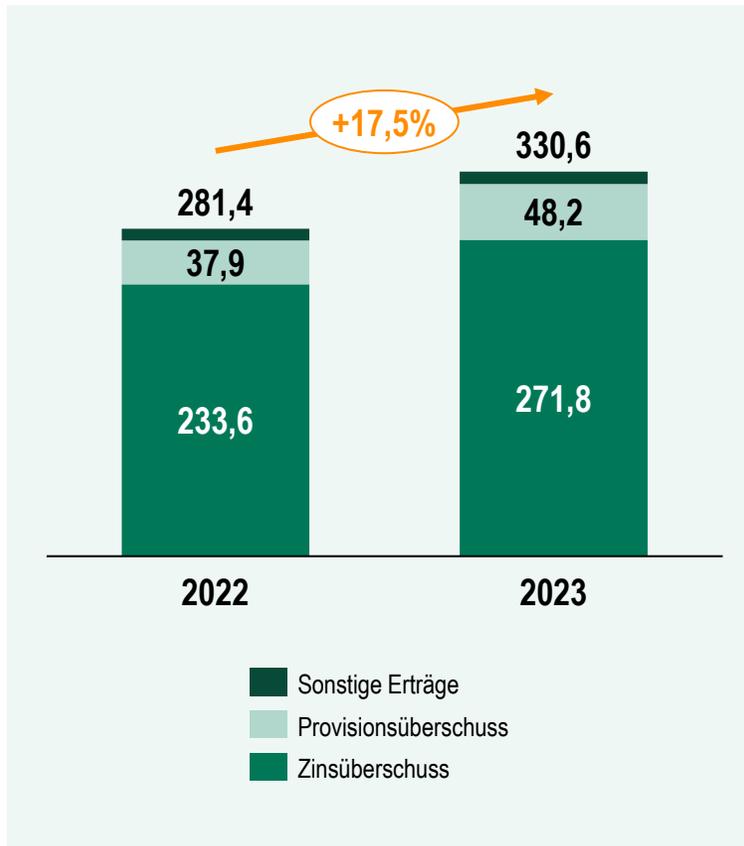
Erläuterungen



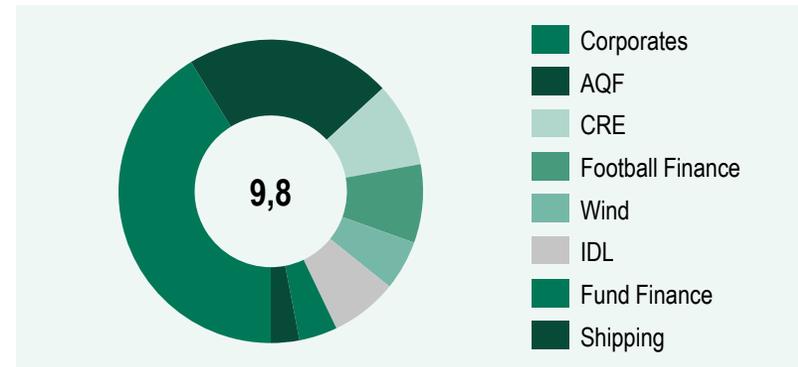
- › Operative Erträge um 17,8% erhöht
- › Zinsüberschuss um fast 37% verbessert
- › Kreditvolumen um 4% y-o-y gewachsen
 - › Wachstum im Hypothekengeschäft in den Niederlanden gleicht geringere Nachfrage nach Hypotheken in Deutschland aus
- › Nettoeinlagen um mehr als 12% auf 12,2 Mrd. EUR y-o-y gewachsen
- › Entsprechend der Marktdynamik in Deutschland wurde das Nettoprovisionsergebnis besonders von geringeren Wertpapiertransaktionen und niedrigeren Immobilienmaklergebühren beeinflusst
- › Weiteres Geschäftspotential durch den Ausbau der Kooperation mit der Wertpapierplattform FNZ
- › Weitere Schritte im Digital Banking: Vollständiges Remote-Onboarding, zusätzliche E2E-Funktionen
- › CIR auf Zielniveau von ca. 45%

Corporates & Diversified Lending setzt Erfolgsgeschichte fort

Operative Erträge [Mio. EUR]



Kreditvolumen [Dez 2023, Mrd. EUR]



Kennzahlen [2023]



Erläuterungen



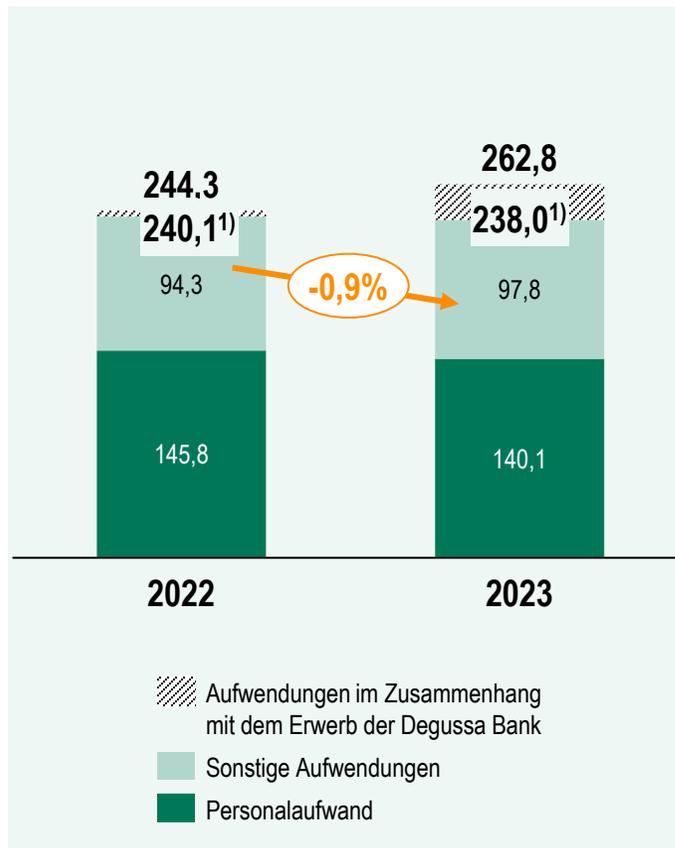
- › Operative Erträge um 17,5% y-o-y erhöht
- › Anstieg des Zinsüberschusses um 16% infolge des weiteren Kreditwachstums
- › Kreditvolumen in 2023 um 13% gewachsen
 - › C&DL Wachstum vor allem in den Bereichen Football Finance, Fund Finance und International Diversified Lending sowie Acquisition Finance
- › Weiterhin sehr selektives Neugeschäft in CRE, Shipping und Wind
- › Anhaltend starke Diversifizierung des C&DL-Kreditportfolios
- › Anstieg des Provisionsüberschusses um 27% durch erfolgreiches Neukreditgeschäft
- › Angemessene Risikovorsorge in allen Teilsegmenten
- › CoR auf 32 Basispunkte verbessert (2022: 51 BP)

Rundungsbedingte Differenzen möglich

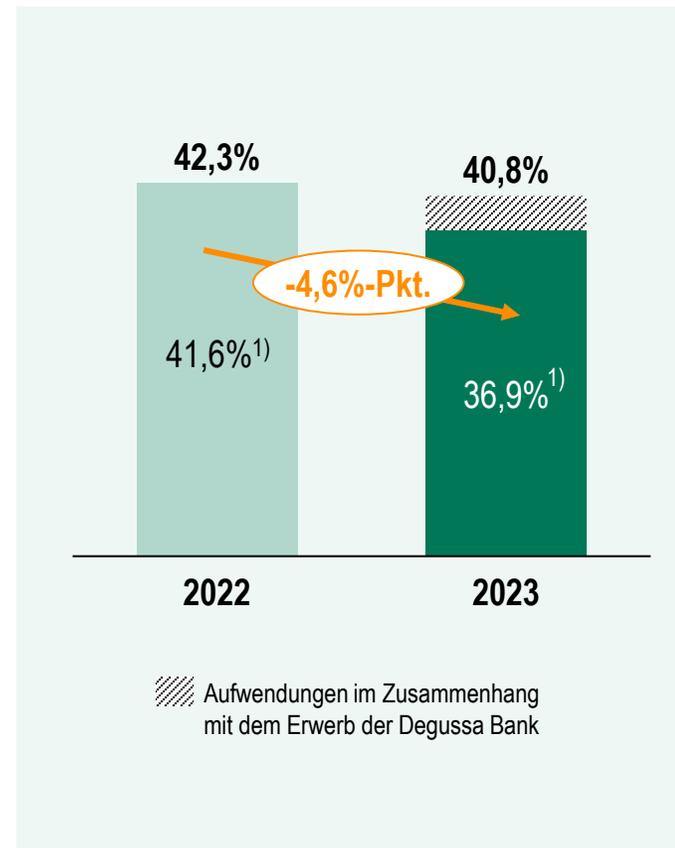
1) Eigenkapitalrendite nach Steuern auf Basis 12,5% CET1-Quote

Erfolgreiches Kostenmanagement gleicht Inflationseffekte und Investitionen aus

Operative Aufwendungen [Mio. EUR]



Cost-Income-Ratio



Erläuterungen

- › Durch erfolgreiches Kostenmanagement sinken die operativen Aufwendungen um 0.9% (ohne Berücksichtigung der Kosten für den Erwerb der Degussa Bank)
- › Verbraucherpreise in Deutschland 2023 um durchschnittlich 5,9% gestiegen²⁾
- › Investitionen in Technologie und Infrastruktur sowie Weiterbildungen für Mitarbeiter getätigt
- › 24,8 Mio. EUR Kosten in Zusammenhang mit Erwerb der Degussa Bank
- › Normalisierte CIR verbesserte sich auf unter 37%

Ausblick GJ 2024:

- › Entwicklung der Kosten weiter im Fokus
- › Lohnerhöhungen infolge von Tarifverträgen im privaten Bankgewerbe erwartet
- › Weitere Optimierung der selbst genutzten Immobilien geplant
- › Neueinstellungen von Spezialisten in Hinblick auf regulatorische Anforderungen (z.B. ESG, EZB, IT, Kontrollfunktionen)
- › Erste Kostensynergien nach technischer Integration der Degussa Bank erwartet

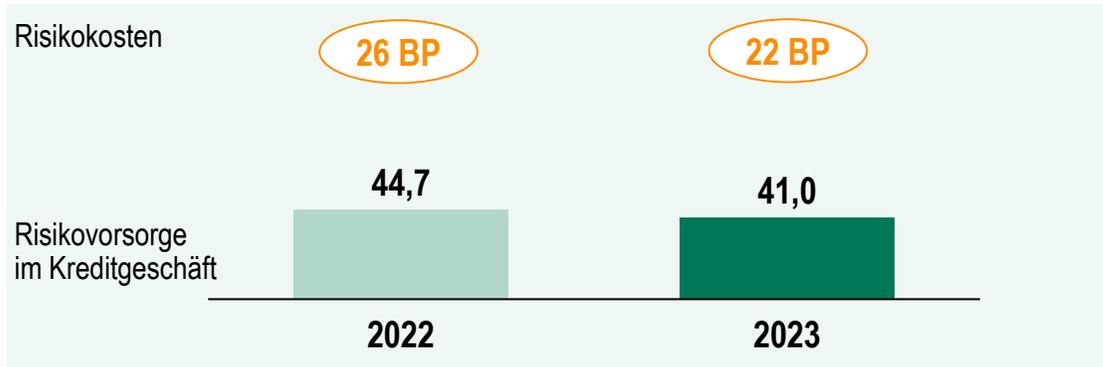
Rundungsbedingte Differenzen möglich

1) Ohne Aufwendungen in Zusammenhang mit Degussa Bank Erwerb. Für 2023, ohne 24,8 Mio. EUR Aufwendungen im Zusammenhang mit der Integration der Degussa Bank worauf 0,3 Mio. EUR auf das EZB-Onboarding Projekt entfallen.

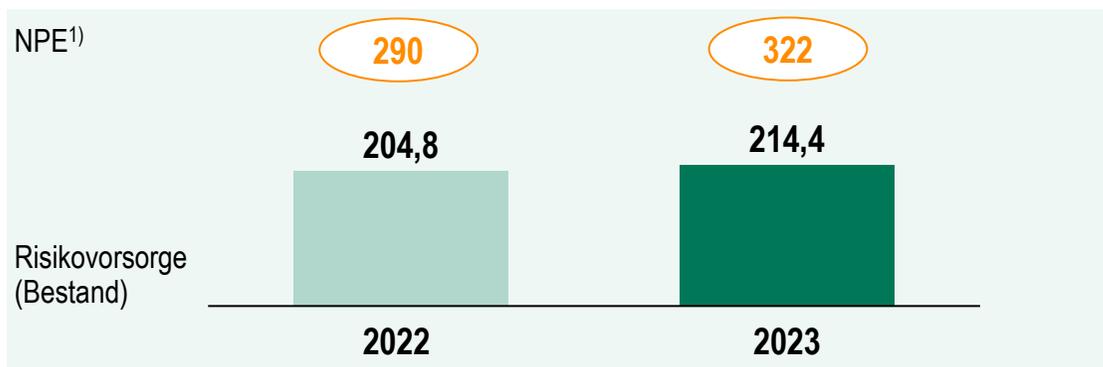
2) Quelle: DE Statistisches Bundesamt

Diversifiziertes Kreditportfolio und umsichtiges Risikomanagement schützen vor Kreditverlusten in angespanntem makroökonomischem Umfeld

Risikovorsorge im Kreditgeschäft [Mio. EUR] und Risikokosten



Risikovorsorge (Bestand) und notleidende Engagements (NPE) [Mio. EUR]



Rundungsbedingte Differenzen möglich

1) NPE inkl. abgegrenzter Zinsen der ausgefallenen Positionen

Erläuterungen

- › Risikovorsorge mit 41 Mio. EUR und CoR von 22 BP am unteren Ende der erwarteten Ergebnisse
- › Nettorisikovorsorge profitiert von der Rekalibrierung des IFRS 9-Modells in Höhe von 10 Mio. EUR, das zur umsichtigen Erhöhung der Einzelwertberichtigung aufgrund des gestressten makroökonomischen Umfelds verwendet wurde
- › Risikovorsorge enthält unverändertes PMA in Höhe von 16 Mio. EUR als zusätzlicher Puffer
- › Diversifiziertes Kreditportfolio mit nahezu unveränderter NPL-Quote von 1,5% im Jahresvergleich

Ausblick GJ 2024:

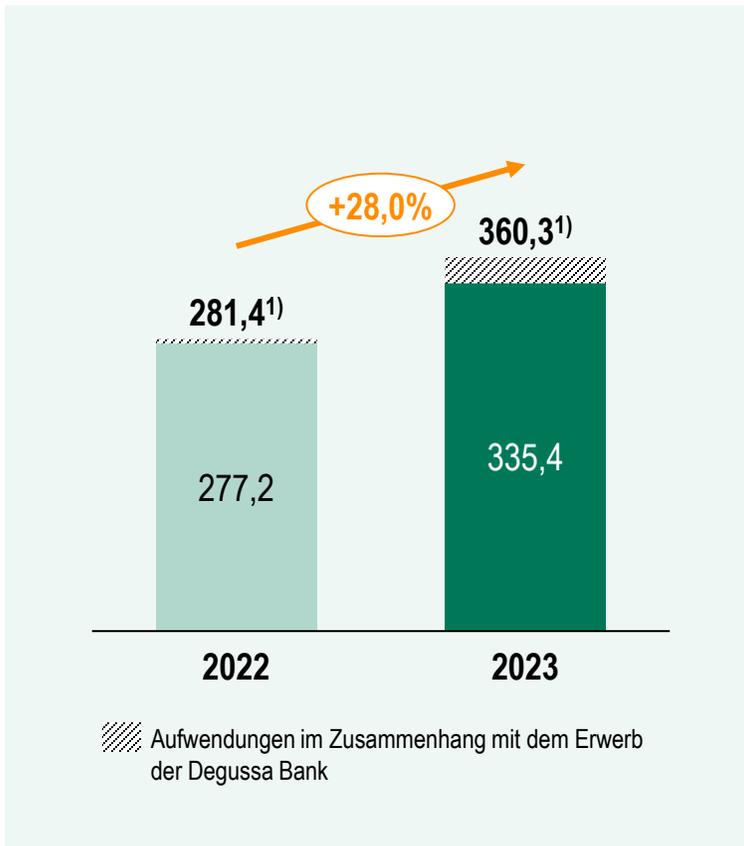
- › Sorgfältige Beobachtung möglicher Auswirkungen von Ratingmigrationen
- › Leichter Anstieg der NPL-Quote aufgrund des makroökonomischen Umfelds möglich, jedoch innerhalb der in den letzten 3 Jahren beobachteten Spanne

Fokus Commercial Real Estate:

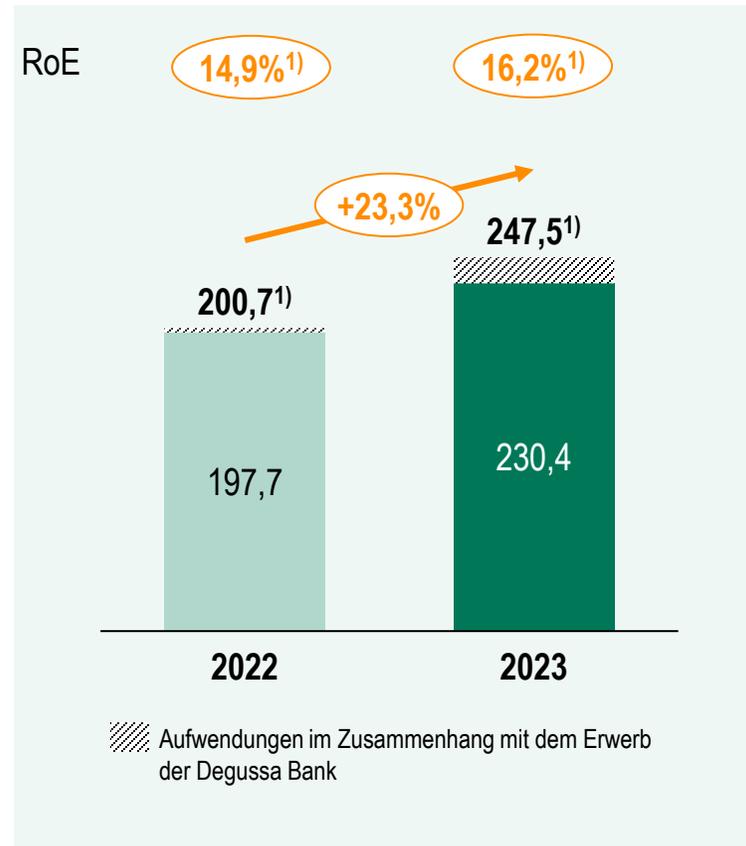
- › Strategie zur Verringerung des Wachstums in CRE seit 2020 geht auf, insbesondere bei Verzicht auf Projektentwicklung und US-Exposures
- › Auf Basis dieses Risiko-Management-Ansatzes führten nur zwei Fälle zu Rückstellungen von 4,6 Mio. EUR
- › Fortsetzung der sorgfältigen Überprüfung und Rückstellungspolitik für CRE-Engagements

Fokus auf Wachstum und Effizienz ...

Ergebnis vor Steuern [Mio. EUR]



Ergebnis nach Steuern [Mio. EUR]



Erläuterungen

- › Normalisiertes Ergebnis vor Steuern y-o-y um 30% auf 360 Mio. EUR verbessert
- › Unter Berücksichtigung der mit der Integration der Degussa Bank verbundenen Kosten ein Anstieg auf 335 Mio. EUR (+21% y-o-y)
- › Hohe Rentabilität: 248 Mio. EUR Ergebnis nach Steuern und 16,2% Eigenkapitalrendite erreicht (ohne Degussa Bank Kosten), trotz deutlich höherer Kapitalausstattung vor dem Abschluss der Transaktion
- › Rückgang der Einlagensicherung und der Regulierungskosten bereits erkennbar

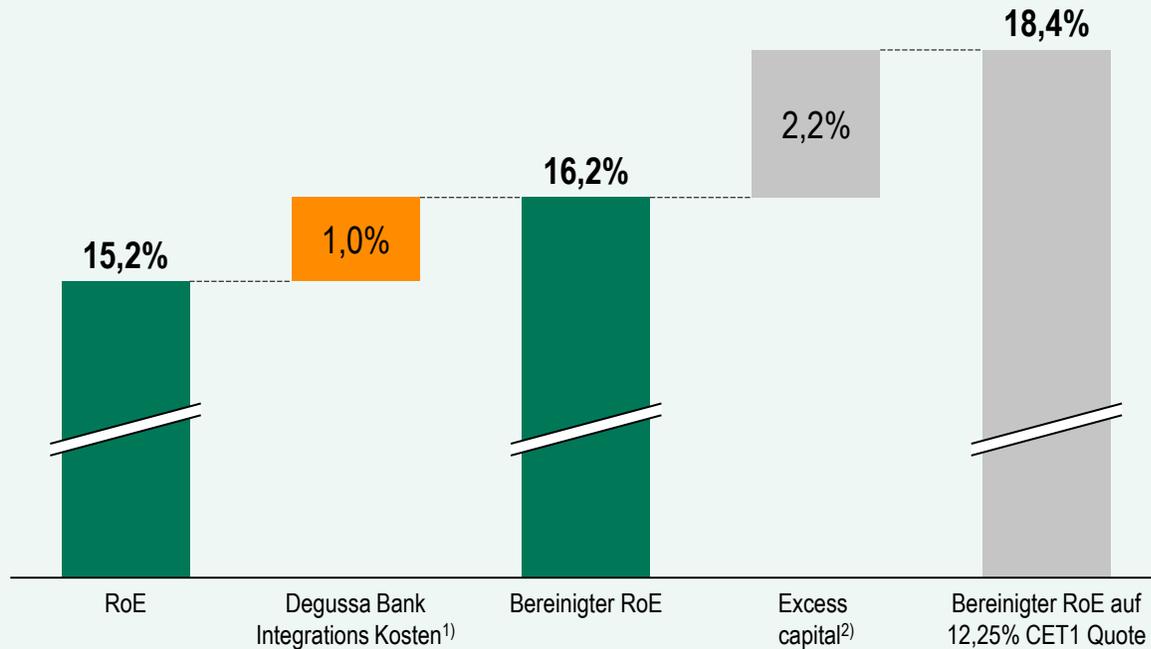
Ausblick GJ 2024:

- › Realisierung von Synergieeffekten nach Integration der Degussa Bank erwartet

1) Ohne Aufwendungen in Zusammenhang mit Degussa Bank Erwerb. Für 2023, ohne 24,8 Mio. EUR Aufwendungen im Zusammenhang mit der Integration der Degussa Bank worauf 0,3 Mio. EUR auf das EZB-Onboarding Projekt entfallen.

... als Basis für eine hohe Eigenkapitalrendite

Eigenkapitalrendite nach Steuern (2023)



1) Ohne 24,8 Mio. EUR Aufwendungen im Zusammenhang mit der Kauf der Degussa Bank, davon 0,3 Mio. EUR im Zusammenhang mit dem EZB-Onboarding-Projekt

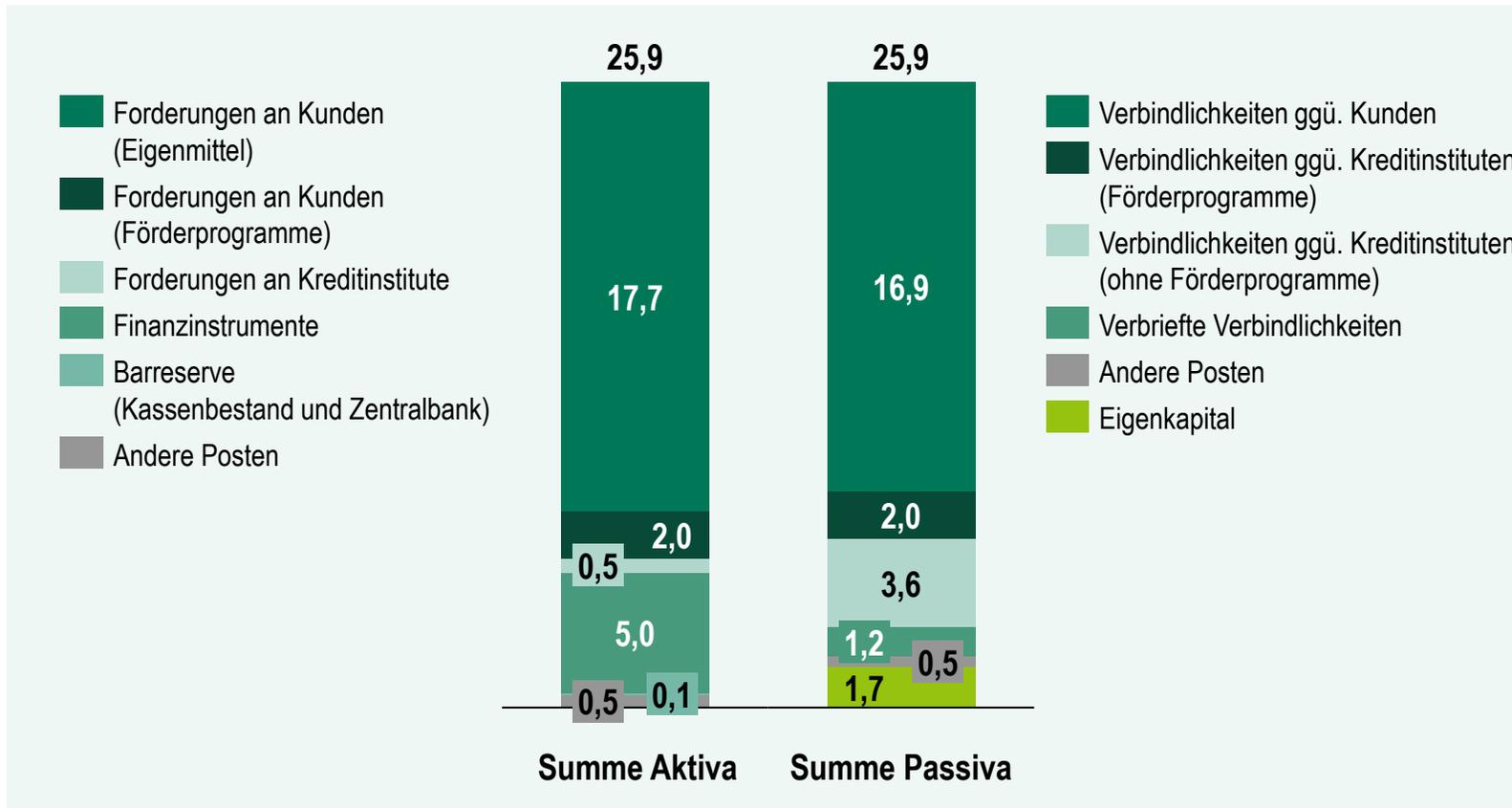
2) Überschusskapital basierend auf einer CET1-Zielquote von >12,25%

Erläuterungen

- › Auf Basis des erfolgreichen operativen Geschäfts konnte die OLB erneut sehr gute Ergebnisse erzielen
- › Bestimmte einmalige Anlaufkosten wurden in Vorbereitung auf das erwartete Closing der Degussa Bank Integration bereits im Laufe des GJ 2023 verbucht
- › Kapitalaufbau im Vorfeld des Degussa-Closings ist abgeschlossen, überschüssiges Kapital wird zur Absicherung der Transaktion verwendet
- › Basierend auf der Mindest-CET1-Zielquote liegt OLB bereits deutlich über der mittelfristigen RoE-Guidance von 14-16%

Robuste Bilanzstruktur mit ausgewogenem Verhältnis von Krediten zu Einlagen

Bilanzstruktur [Dez 2023, Mrd. EUR]

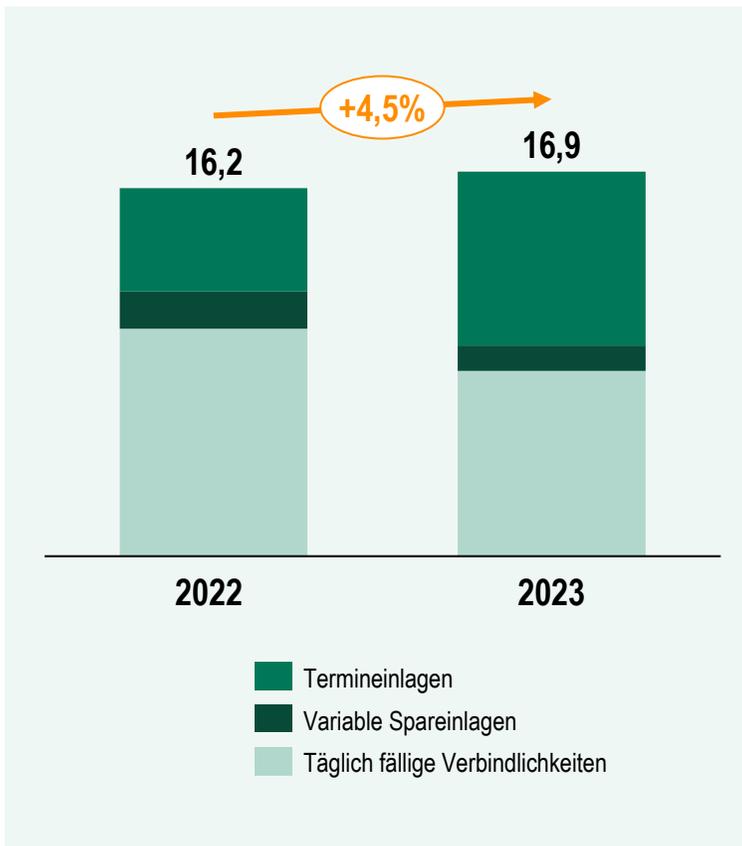


Erläuterungen

- › Einfache Bilanzstruktur
- › Gute Refinanzierungsstruktur mit 16,9 Mrd. EUR stabilen Kundeneinlagen, die durch Übernahme der Degussa Bank weiter gestärkt wird
- › Anlageportfolio für aufsichtsrechtliche Liquiditätsreserve besteht fast ausschließlich aus Anleihen der öffentlichen Hand und Pfandbriefen mit sehr gutem Rating
- › Liquiditätskennzahlen vorläufig bewusst hoch
 - › LCR bei 147%
 - › NSFR bei 114%
- › Leverage Ratio per Dez 2023 bei 5,5%

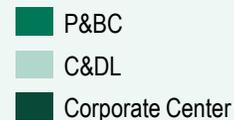
Stabiles Einlagenvolumen, gestützt durch solide regionale Einlagenbasis

Einlagenentwicklung [Mrd. EUR]

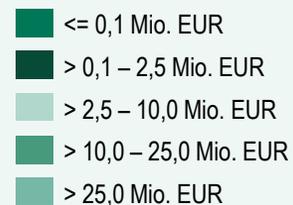


Zusammensetzung der Einlagen [Dez 2023, Mrd. EUR]

Nach Segment



Segment P&BC nach Größenklassen

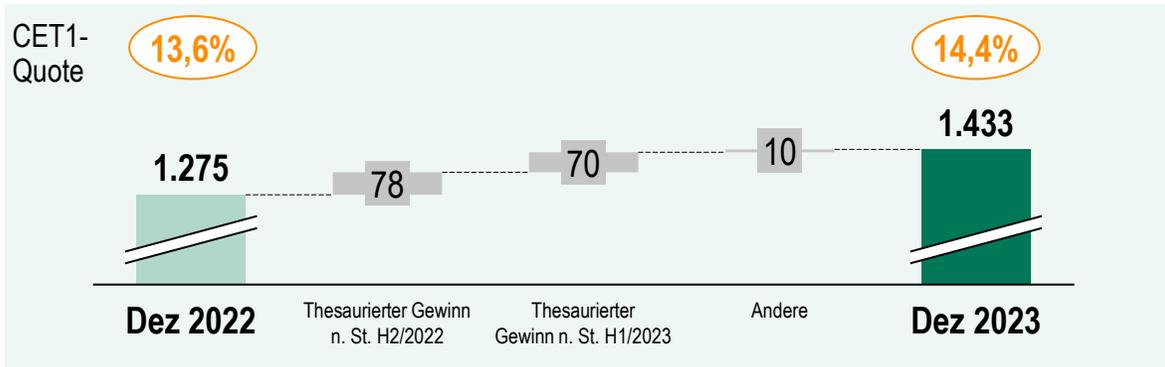


Erläuterungen

- › Einlagenbasis wuchs im Jahresvergleich um 4,5% auf 16,9 Mrd. EUR und bestätigt die kontinuierliche Konzentration auf Einlagen als wesentliche Finanzierungsquelle und gesicherte Verbindlichkeiten im Jahr 2023
- › Hohe Granularität und Stabilität durch Einlagen aus dem regionalen Privatkundengeschäft
- › >90% der Einlagen über Bund oder Einlagensicherungsfonds geschützt
- › Umschichtung von variablen Produkten zu Termineinlagen wie erwartet, Trend hat sich im vierten Quartal verlangsamt
- › Gesamtbeta der Einlagen bleibt mit ~27% günstig
 - › Beta von Privatkundeneinlagen bei ~23%
 - › Beta von Firmenkundeneinlagen erwartungsgemäß höher bei ~40%
- › Tatsächlicher Zinssatz für Einlagen bei 1,55%

Nachhaltiger Kapitalaufbau

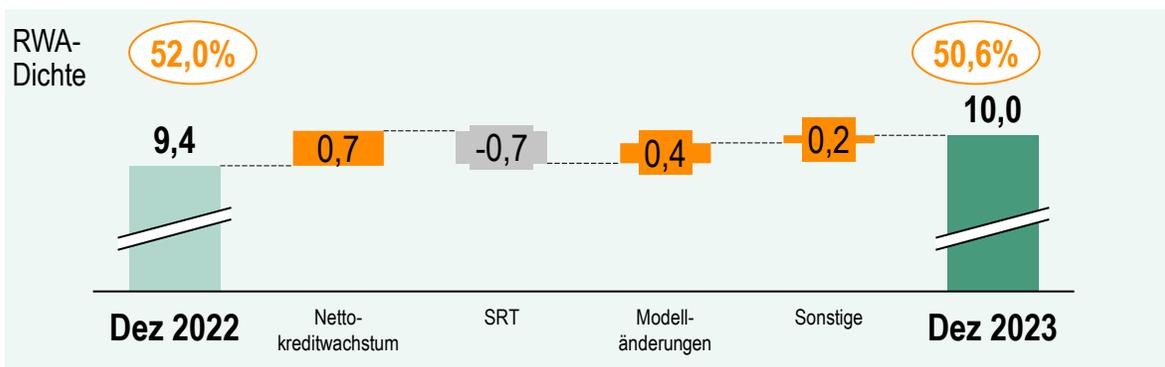
CET1 Entwicklung [Mio. EUR, HGB]



Erläuterungen

- › CET1-Kapital um ca. 158 Mio. EUR erhöht
 - › Thesaurierung von 70 Mio. EUR des HGB H1-Ergebnisses 2023 von der BaFin genehmigt
- › Andere Effekte umfassen insbesondere den Übergang von bilanziellem zu regulatorischem Kapital
- › CET1-Quote um 74 BP auf 14,4% verbessert

RWA Entwicklung [Mio. EUR]

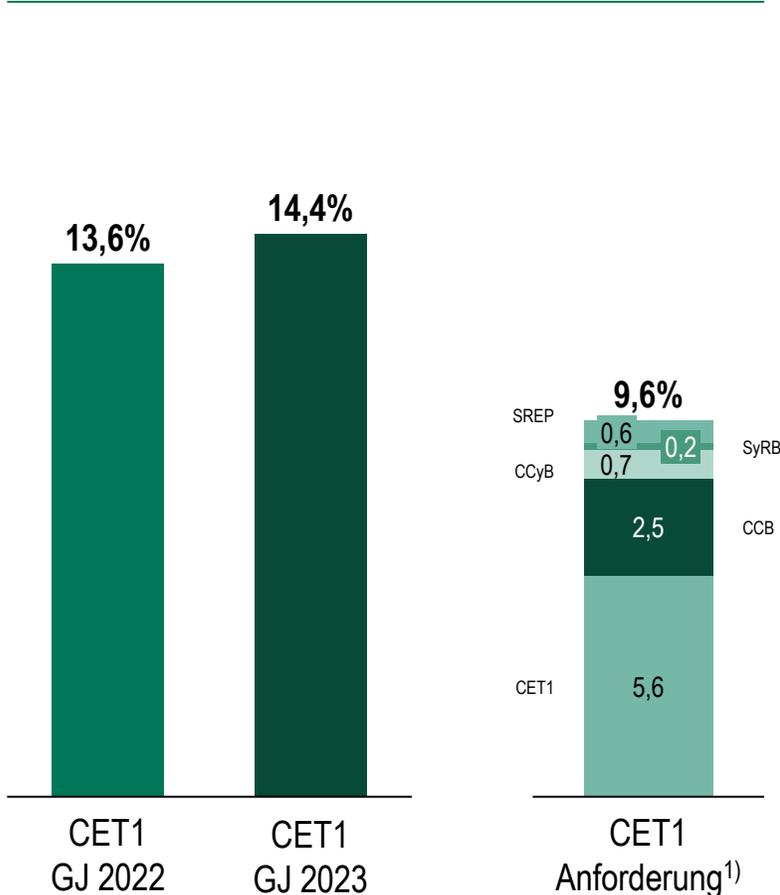


Erläuterungen

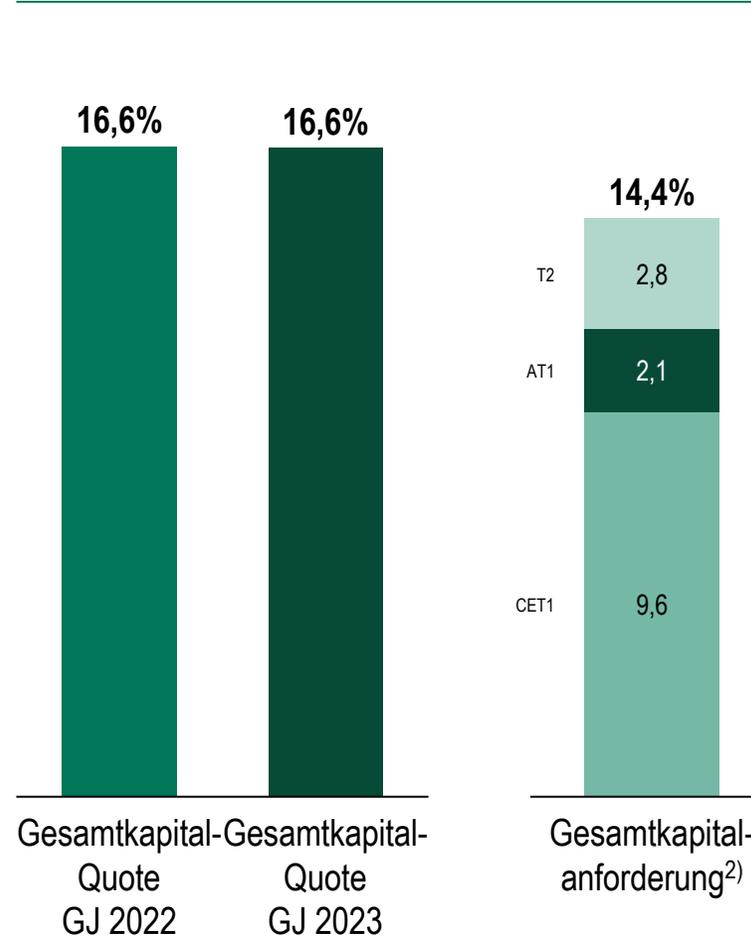
- › RWA-Dichte um 140 BP verbessert
- › RWA-Anstieg auf 10,0 Mrd. EUR
 - › Netto-Kreditwachstum von ~0,7 Mrd. EUR durch synthetischen Risikotransfer ausgeglichen
 - › Anwendung zusätzlicher FIRB-Modelle und Modellanpassungen in Höhe von 0,4 Mrd. EUR
- › Andere Effekte umfassen insbesondere eine Anpassung des operationellen Risikos in Höhe von 140 Mio. EUR aufgrund eines eher konservativen Bewertungsansatzes

CET1 deutlich über den Anforderungen – erheblicher Puffer im aktuellen Umfeld

CET1 Kapitalanforderung



Gesamtkapitalanforderung



Erläuterungen

- › CET1-Quote liegt mit 14,4% bewusst über dem Ziel des Managements angesichts der Finanzierung der Degussa Bank-Transaktion bei Closing und des vorherrschenden makroökonomischen Umfelds
- › Weitere Effizienzsteigerung durch eine Tier-2-Emission im Januar 2024 in Höhe von 170 Mio. EUR, die den kombinierten Tier-2-Bucket vollständig ausnutzt
- › Alle Kapitalanforderungen bereits vollständig berücksichtigt

Ausblick GJ 2024:

- › OLB wird nach Abschluss der Übernahme der Degussa Bank vrstl. als ‚bedeutendes Institut‘ eingestuft, das von der EZB beaufsichtigt wird
- › OLB bereitet sich bereits auf EZB-Aufsicht vor
- › In Verbindung mit der BaFin Entscheidung zur Degussa Bank Akquisition ist eine höhere Kapitalanforderung nicht auszuschließen

1) CET1 Anforderung inkl. P2G: 9,7%; wirksam ab Januar 2024

2) Gesamtkapitalanforderung inkl. P2G: 14,5%; wirksam ab Januar 2024

Moody's stuft OLB hoch – weiterer Ausbau der Kapitalmarktpräsenz

Rating: Hochstufung auf Baa1 and Änderung des Ausblicks auf "stabil"¹

Aktuelle Bewertungen

Senior preferred / deposit / issuer rating	Baa1
Ausblick	Stabil



“Credit strengths”¹

- › Moderate Problemerkreditquote spiegelt Fokus auf den inländischen Markt wider, der sich in den vergangenen Jahren gut entwickelt hat
- › Solide Kapitalisierung, die allerdings durch die Übernahme der Degussa Bank etwas zurückgehen wird
- › Wiederkehrender Nachweis steigender Rentabilität
- › Geringe Abhängigkeit von der Finanzierung durch Großkunden dank starkem Zugang zu Privatkundeneinlagen

“Outlook stable”¹

- › Stabiles Investment-Grade-Rating seit Erstzuteilung im Jahr 2019
- › Moody's erhöhte die Bonitätsbewertung auf Baa1 mit stabilem Ausblick

1) Gemäß Moody's „Credit Opinion“ vom 14.02.2024.
2) Beinhaltet eine Erstplatzierung von 350 Millionen Euro im Januar 2023 und eine Aufstockung um 50 Millionen Euro.

Issuance strategy: Active debt capital market participant



- › Hohes Vertrauen seitens Investoren, das durch zwei erfolgreiche Erstemissionen (Tier 2 und Benchmark-Hypothekendarlehenpfandbrief) bereits im Januar 2024 unterstrichen wurde
- › Abhängig von Bedarf und Marktbedingungen ist weiterhin geplant als aktiver Emittent aufzutreten und so das Geschäftswachstum weiter zu finanzieren

Vorbereitung der Integration der Degussa Bank verläuft planmäßig

Rationale

Erhebliche Erweiterung des Privatkundengeschäfts der OLB

- › Übernahme von rund 311Tsd.¹⁾ Privatkunden im deutschen Kernmarkt, in geographisch komplementären Gebieten
- › Ungefähre Verdopplung der Präsenz der OLB durch Worksite-Filialen

Erhebliches Potenzial für Kostensynergien aufgrund geringer Komplexität

- › Kosteneinsparungen von ca. 50% basierend auf der Kostenbasis von ca. 103 Mio. EUR³⁾ im GJ 2023

Vergrößerung der Einlagenbasis

- › Übernahme einer Einlagenbasis von ca. 5 Mrd. EUR¹⁾, überwiegend bestehend aus kostengünstigen, beständigen Privatkundeneinlagen

Eindeutig identifizierte Synergien und Integrationseffekte



Mittelfristige Strategie²⁾



1) Basierend auf ersten Annahmen und vorbehaltlich weiterer Änderungen. Kein Hinweis auf tatsächlich zu erzielende Synergien.
 2) Im Vergleich zu den Mittelfristzielen der OLB standalone.
 3) Auf Basis vorläufiger, noch nicht testierter Zahlen.

Strategische Meilensteine im Jahresverlauf

H1 2024

✓ Begebung einer Tier 2-Anleihe über 170 Mio. Euro

✓ Premiere auf Benchmark-Niveau mit Pfandbrief-Emission

✓ Heraufstufung durch Moody's

✓ Einführung des rein digitalen Remote-Onboardings

➤ Launch des neuen Logos und Corporate Designs

➤ Geplantes Closing Degussa Bank

H2 2024

➤ Geplante Integration Degussa Bank

➤ Einführung eines neuen Filialkonzepts

➤ Relaunch des Geschäftsfelds Exportfinanzierung

➤ Post-merger Alignment

➤ Einführung eines interaktiven Sprachdialogsystems für bessere Self-Services

➤ Einführung von KI-basierten Diensten für interne und externe Nutzung



Weitere Stärkung der Governance-Struktur zur Erfüllung der EZB-Standards bei Einstufung als bedeutendes Institut

Rekordergebnis setzt den Maßstab für das Geschäftsjahr 2024

- 

Hohe Widerstandsfähigkeit bei Umsatz und Profitabilität in einem Umfeld sinkender Zinsen
- 

Operative Resilienz und weitere Vorteile durch die Integration der Degussa Bank
- 

Robuste Kapitalbasis inmitten eines herausfordernden Marktes – bereit für potenziell steigende Kapitalanforderungen
- 

Starke organische Kapitalgenerierung, um weiter zu wachsen und Aktionäre am Erfolg zu beteiligen

Strategische Mittelfristziele

<p>Mittleres einstelliges Kreditwachstum über den Konjunkturzyklus</p>	<p>≤40% Cost-Income- Ratio</p>
-------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------

14-16%
Eigenkapitalrendite nach Steuern
über den Konjunkturzyklus

>12,25%
CET1-Quote

≥50%
Ausschüttungsquote

OLB ist auf einen möglichen Börsengang gut vorbereitet. Dieser könnte nach einer Entscheidung der Gesellschafter und unter der Voraussetzung eines günstigen Marktumfelds realisiert werden.





Anhang

Gewinn- und Verlustrechnung und Kennzahlen

OLB Konzern

GuV [Mio. €]	2023	2022	Δ in %
Zinsüberschuss	509,4	435,8	16,9
Provisionsüberschuss	120,6	114,8	5,1
Handelsergebnis	20,1	8,4	>100,0
Ergebnis aus Sicherungsbeziehungen	-22,9	-19,0	20,1
Übrige Erträge	19,0	25,5	-26,6
Ergebnis aus Finanzanlagen	-1,8	12,3	<-100,0
Operative Erträge	644,3	577,8	11,5
Personalaufwand	-140,1	-145,8	-3,9
Sachaufwand	-99,9	-73,4	36,0
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-22,9	-24,5	-6,7
Übrige Aufwendungen	-0,2	-0,6	<-100,0
Operative Aufwendungen	-262,8	-244,3	7,6
Operatives Ergebnis	381,5	333,5	14,4
Aufwand aus Bankenabgabe und Einlagensicherung	-12,2	-15,2	-19,6
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-41,0	-44,7	-8,3
Ergebnis aus Restrukturierungen	7,1	3,7	93,6
Ergebnis vor Steuern	335,4	277,2	21,0
Ertragsteuern	-105,0	-79,5	32,1
Ergebnis nach Steuern (Gewinn)	230,4	197,7	16,5

Kennzahlen	2023	2022	Δ
Eigenkapitalrendite nach Steuern	15,2% (16,2% ¹⁾)	14,7%	+0,5 %-Pkt.
Cost-Income-Ratio	40,8% (36,9% ¹⁾)	42,3%	-1,5 %-Pkt.
Cost-Income-Ratio (einschließlich regulatorischer Aufwendungen)	42,7%	44,9%	-2,2 %-Pkt.
Nettozinssmarge	2,71%	2,49%	0,22 %-Pkt.

Gewinn- und Verlustrechnung und Kennzahlen Segmente

GuV 01.01.-31.12.2023 [Mio. €]	Private & Business Customers	Corporates & Diversified Lending	Corporate Center	OLB Konzern
Zinsüberschuss	258,1	271,8	-20,4	509,4
Provisionsüberschuss	76,2	48,2	-3,7	120,6
Sonstige betriebliche Erträge	2,8	10,7	2,5	16,0
Ergebnis aus Finanzanlagen	0,0	0,0	-1,8	-1,8
Operative Erträge	337,1	330,6	-23,4	644,3
Operative Aufwendungen	-151,7	-63,2	-47,9	-262,8
Operatives Ergebnis	185,3	267,5	-71,3	381,5
Aufwendungen aus Bankenabgabe und Einlagensicherung	-6,3	-5,9	0,0	-12,2
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-13,4	-29,6	2,1	-41,0
Ergebnis aus Restrukturierungen	0,0	0,0	7,1	7,1
Ergebnis vor Steuern	165,5	231,9	-62,1	335,4
Ertragsteuern	-51,3	-71,9	18,2	-105,0
Ergebnis nach Steuern (Gewinn)	114,2	160,0	-43,9	230,4

CIR [in %]	45,0	19,1	n.a.	40,8
Eigenkapitalrendite nach Steuern [in %, Segmentberichterstattung @12,5 % CET1]	32,3	18,8	n.a.	18,1

GuV 01.01.-31.12.2022 [Mio. €]	Private & Business Customers	Corporates & Diversified Lending	Corporate Center	OLB Konzern
Zinsüberschuss	188,7	233,6	13,6	435,8
Provisionsüberschuss	82,6	37,9	-5,6	114,8
Sonstige betriebliche Erträge	14,8	10,0	-9,9	14,9
Ergebnis aus Finanzanlagen	0,0	0,0	12,3	12,3
Operative Erträge	286,1	281,4	10,3	577,8
Operative Aufwendungen	-165,4	-57,4	-21,4	-244,3
Operatives Ergebnis	120,6	224,0	-11,1	333,5
Aufwendungen aus Bankenabgabe und Einlagensicherung	-8,6	-6,6	0,0	-15,2
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-5,2	-42,6	3,1	-44,7
Ergebnis aus Restrukturierungen	0,0	0,0	3,7	3,7
Ergebnis vor Steuern	106,8	174,9	-4,4	277,2
Ertragsteuern	-33,1	-54,2	7,8	-79,5
Ergebnis nach Steuern (Gewinn)	73,7	120,6	3,4	197,7

CIR [in %]	57,8	20,4	n.a.	42,3
Eigenkapitalrendite nach Steuern [in %, Segmentberichterstattung @12,5 % CET1]	22,0	15,3	n.a.	15,3

Bilanz

OLB Konzern



Aktiva [Mio. €]	31.12.2023	31.12.2022
Barreserve	77,7	1.529,8
Handelsaktiva	76,1	108,5
Positive Marktwerte aus derivativen Sicherungsinstrumenten	35,1	17,9
Forderungen an Kreditinstitute	548,8	775,2
Forderungen an Kunden	19.724,6	18.008,9
Finanzanlagen	4.882,4	3.087,3
Sachanlagen	53,2	60,5
Immaterielle Vermögensgegenstände	32,9	31,0
Sonstige Aktiva	336,9	357,2
Ertragsteueransprüche	0,0	0,0
Aktive Latente Steuern	110,8	104,7
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	0,0	0,7
Summe der Aktiva	25.878,6	24.081,6

Passiva [Mio. €]	31.12.2023	31.12.2022
Handelspassiva	93,1	161,2
Negative Marktwerte aus derivativen Sicherungsinstrumenten	3,6	9,4
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.628,7	5.075,3
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	16.917,6	16.192,5
Verbriefte Verbindlichkeiten	1.196,6	706,9
Nachrangige Verbindlichkeiten	129,3	161,9
Ertragsteuerschulden	12,7	44,8
Rückstellungen	135,2	129,0
Sonstige Passiva	80,9	83,1
Zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Beiträge	0,0	-
Eigenkapital	1.681,0	1.517,4
Summe der Passiva	25.878,6	24.081,6

Kapital und Liquidität

OLB Konzern

Eigenkapital & Risikogewichtete Aktiva [Mio. €]	31.12.2023	31.12.2022
Hartes Kernkapital (CET1) ¹⁾	1.432,5	1.275,2
Zusätzliches Kernkapital (AT1) ¹⁾	101,3	141,2
Kernkapital¹⁾	1.533,8	1.416,4
Ergänzungskapital ¹⁾	117,9	141,0
Eigenmittel¹⁾	1.651,7	1.557,4
Risikoaktiva	9.975,3	9.362,8
Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) ¹⁾	14,4%	13,6%
Kernkapitalquote ¹⁾	15,4%	15,1%
Gesamtkapitalquote ¹⁾	16,6%	16,6%
SREP-Gesamtkapitalanforderung	9,0%	9,0%
Verschuldungsquote (Leverage Ratio)	5,5%	5,3%
SREP-Gesamtverschuldungsquote (Anforderung)	3,0%	3,0%
Loan-to-Deposit-Ratio	117%	111%

Liquiditätskennziffern	31.12.2023	31.12.2022
Liquidity Coverage Ratio (LCR)	147%	174%
Net Stable Funding Ratio (NSFR)	114%	118%

Rundungsbedingte Differenzen möglich

1) Aufsichtliche Kapitalposition, daher HGB

Auf einen Blick

Die profitabel wachsende Universalbank aus dem Nordwesten

Ausgewogenes Geschäftsmodell mit zwei strategischen Segmenten

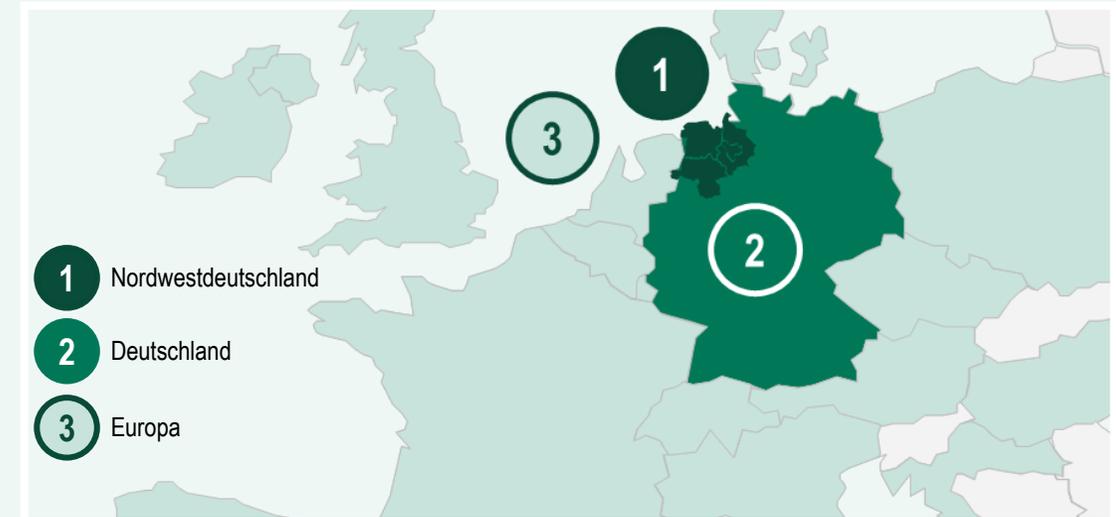
› Private & Business Customers:

- › Kompetenter Partner von Privat- und Geschäftskunden sowie von vermögenden Kunden im Private Banking & Wealth Management
- › Starke Filialpräsenz im Nordwesten kombiniert mit deutschlandweiter Beratung über digitale Kanäle
- › Direkte Betreuung durch die OLB erweitert um Kooperationspartner und Plattformvertrieb

› Corporates & Diversified Lending:

- › Hohe Expertise in der Betreuung von Unternehmen sowie der Beratung von Spezialfinanzierungen wie Akquisitions-, gewerblichen Immobilien- oder Fußballfinanzierungen
- › Deutschlandweite Präsenz durch Niederlassungen in fünf deutschen Großstädten neben dem Stammsitz Oldenburg
- › Mit maßgeschneidertem Service- und Produktangebot bundesweit und selektiv in Europa aktiv

Regionale Verankerung als Basis für bundesweite Präsenz und darüber hinaus¹⁾



~665 Tsd.
Kunden³⁾

~1.217
Mitarbeiter²⁾

40
Regionale
Filialen³⁾

5
Bundesweite
Niederlassungen³⁾

1) Daten per Dez 2023, Nordwestdeutschland definiert als Niedersachsen und Bremen; Deutschland definiert als Deutschland ohne Niedersachsen und Bremen; Europa beinhaltet europäische Länder, die nicht alle auf dieser Karte gezeigt werden

2) Mitarbeiterkapazitäten per Dez 2023

3) Datenstand: Dez-2023

Ausgeglichenes und nachhaltig profitables Geschäftsmodell



Anteil Forderungen an Kunden und operative Erträge (2023)

52%¹⁾
der operativen Erträge
337,1 Mio. €



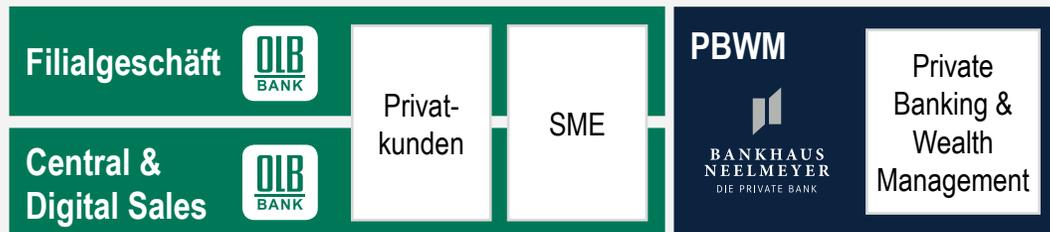
52%²⁾
des Kreditvolumens
10,3 Mrd. €

51%¹⁾
der operativen Erträge
330,6 Mio. €



49%²⁾
des Kreditvolumens
9,8 Mrd. €

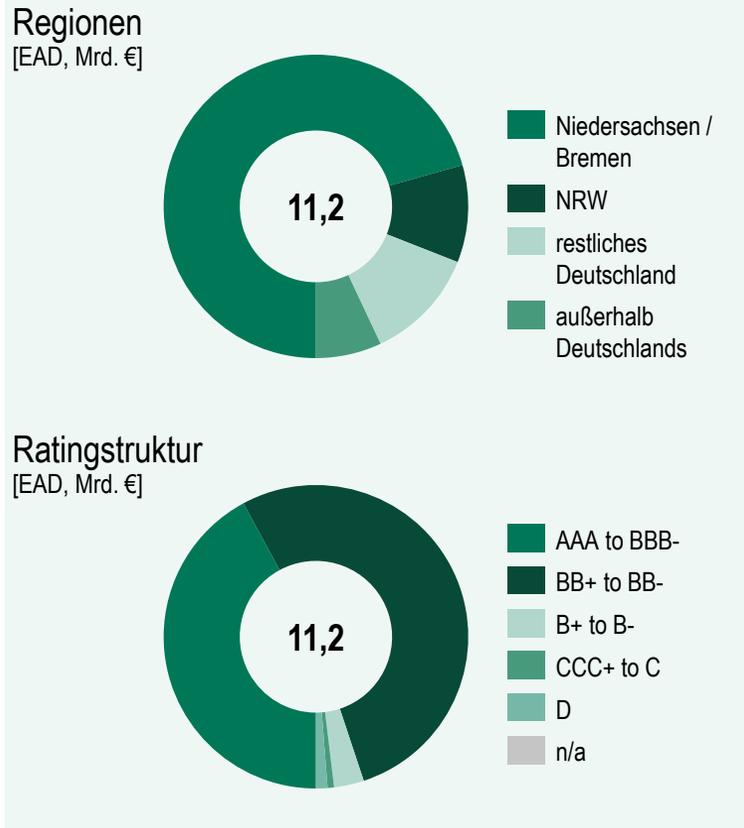
Kundengruppen



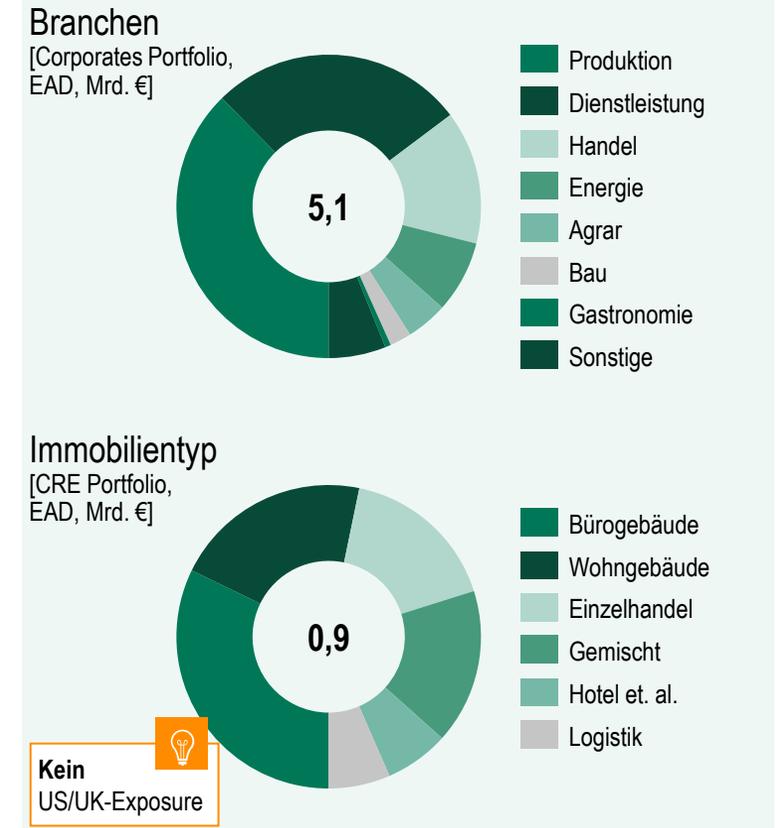
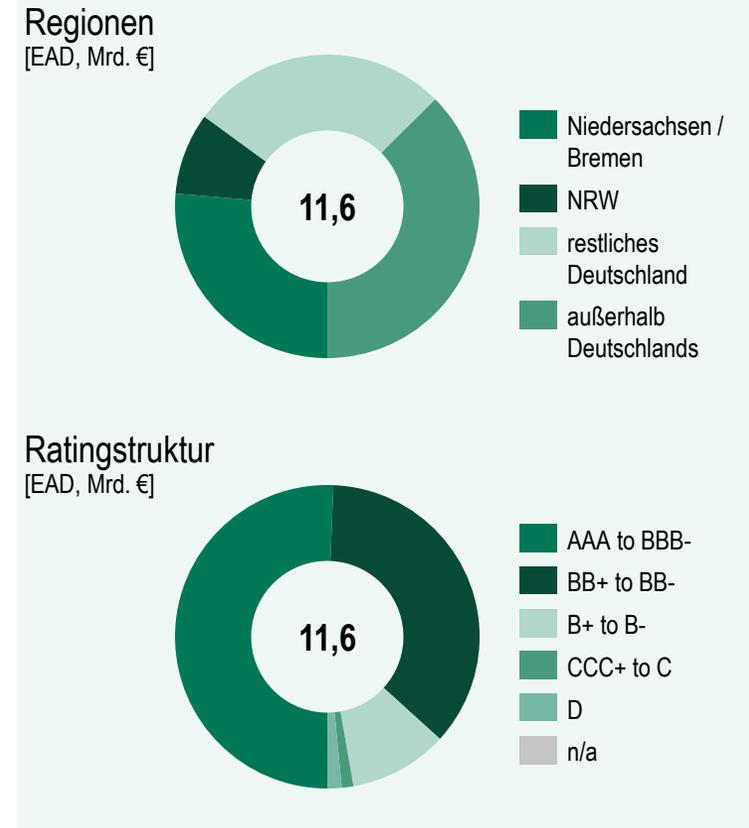
1) GJ 2023, negative operative Erträge im Bereich Corporate Center nicht explizit ausgewiesen
2) Zum Stichtag Dez 2023, negatives Kreditvolumen im Bereich Corporate Center nicht explizit ausgewiesen

Portfolioqualität im Überblick (2023)

Private & Business Customers

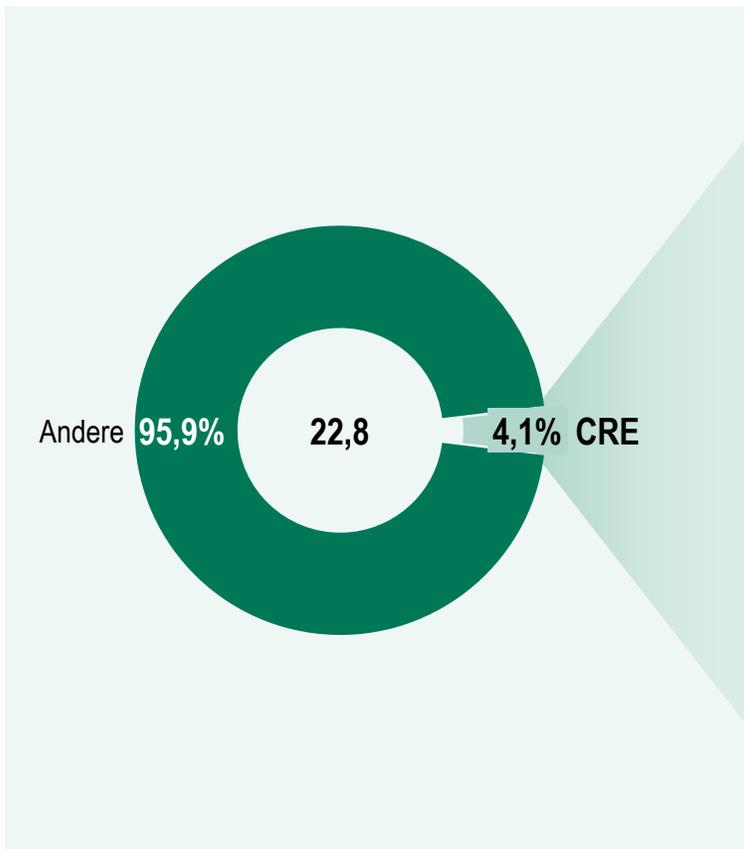


Corporates & Diversified Lending

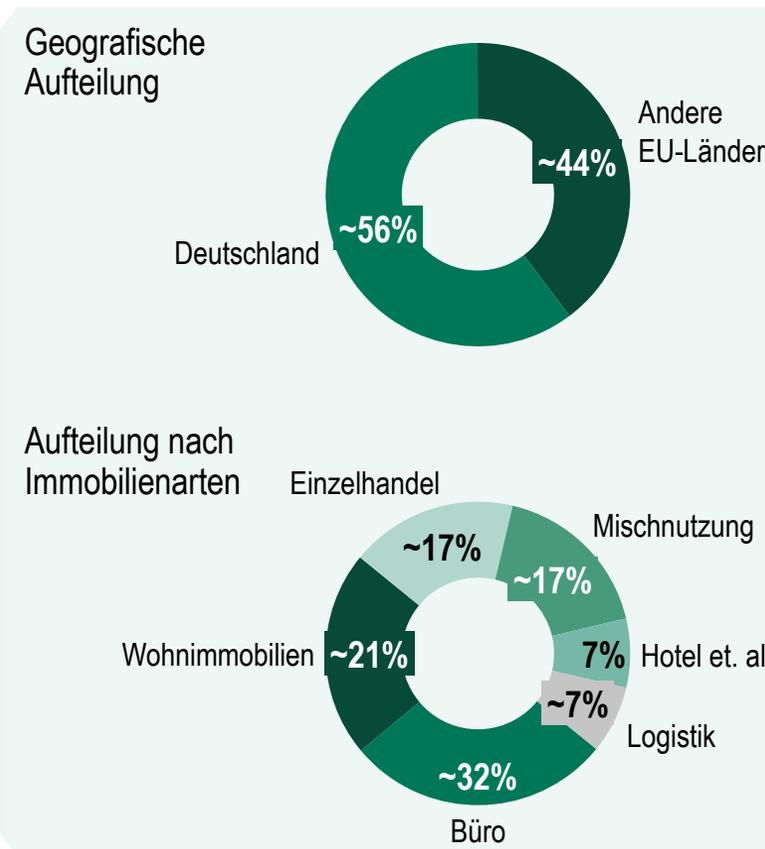


Fokusthema: Commercial Real Estate (CRE) mit 4% am gesamten Kreditportfolio

CRE Anteil am Kreditportfolio¹⁾ [Mrd. €]



Aufteilung des CRE-Portfolios¹⁾



Erläuterungen

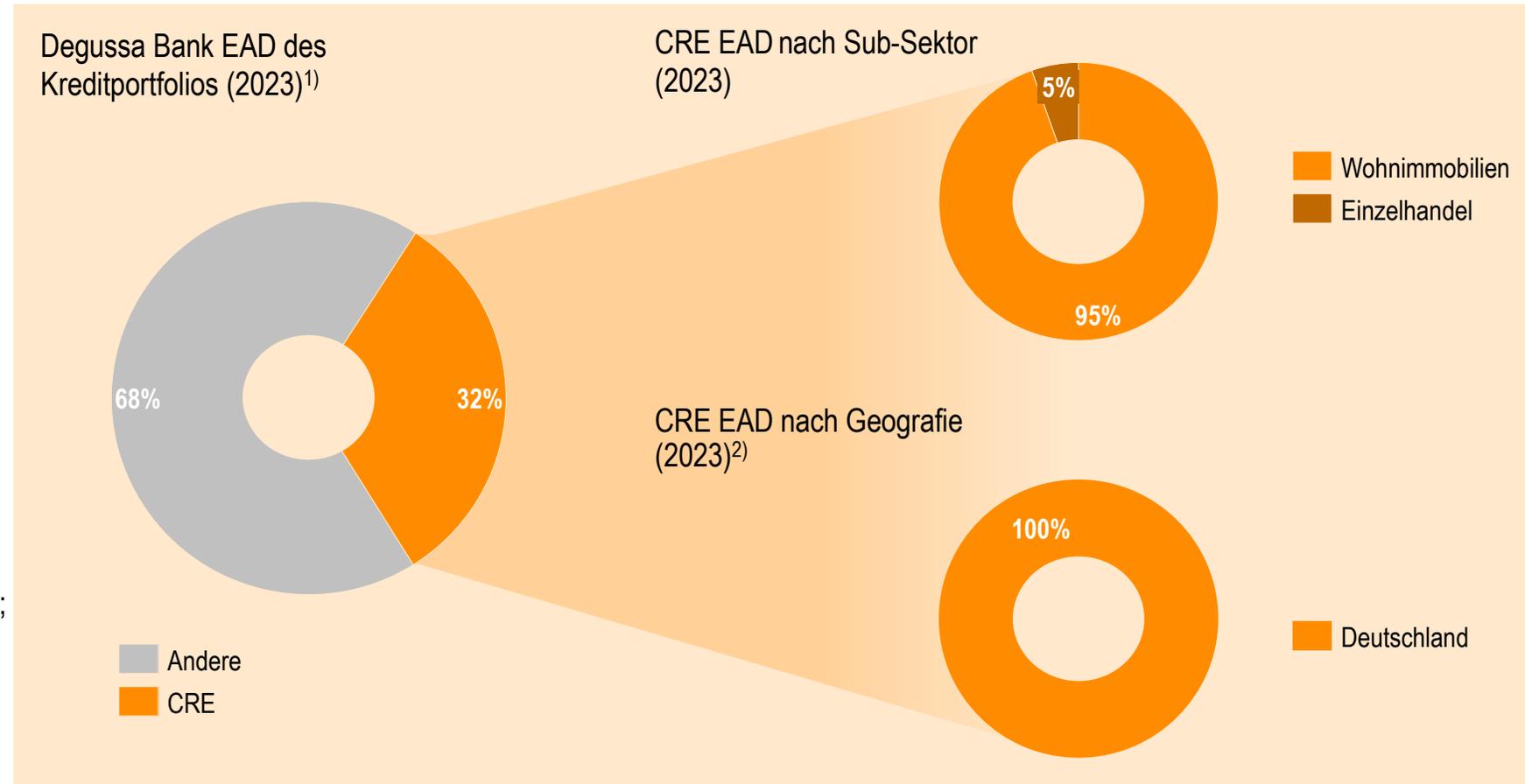
- › CRE mit geringem Anteil von 4% am gesamten EAD
- › 100% des Portfolios in EU-Ländern, **kein** US- und UK-Exposure; im Wesentlichen vorrangig/hypothekarisch besicherte Finanzierungen
- › Selektiver Geschäftsansatz – konservative Kreditvergabestandards mit Fokus auf professionelle, gut kapitalisierte Sponsoren
- › >90% der Finanzierungen über direkte und langjährige Kundenbeziehungen; kaum Beteiligungen an Syndizierungen
- › Seit Q3/2021 keine Finanzierung von reinen Development-Loans (Bauträgern)
- › LTV bei 69% auf Basis aktueller Immobilienbewertungen
- › Durchschnittliches Kreditvolumen bei rund 24 Mio. EUR mit Restlaufzeit von 1,6 Jahren²⁾

1) Auf Basis des Exposure at Defaults per Dez 2023
2) Per Dez 2023

Exkurs: Degussa Bank Akquisition wird den Anteil von qualitativ hochwertigen und risikoarmen CRE-Exposure erhöhen

Degussa Bank CRE-Exposure

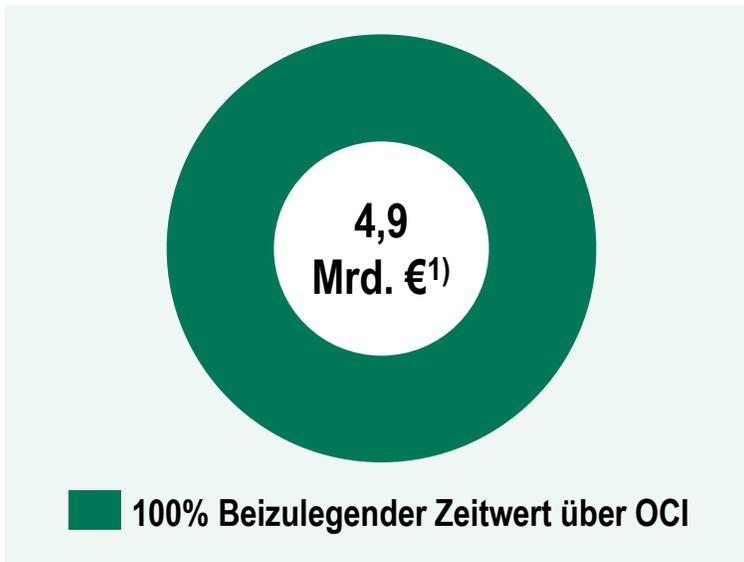
- › Gesamte CRE-Exposure über Super-Senior-Finanzierung von CRE-spezialisiertem Fonds (Industria)
- › CRE EAD steht für 26% Anteil am gesamten Degussa EAD und 32% am Kreditportfolio
- › Fonds mit risikoarmer CRE-Exposure
 - 42% durchschnittlicher LTV
 - 95% Wohnimmobilien
 - 100% der zugrundeliegenden CRE-Sicherheiten in Deutschland
- › 90% der Finanzierungen für fertiggestellte Wohnimmobilien
- › Nur ~2% der Sicherheiten sind Büroimmobilien; Mehrheit (85%) sind Wohngebäude
- › Sehr gute geographische Verteilung (hinsichtlich Bundesländer) innerhalb Deutschlands



1) Die Angaben basieren auf öffentlich zugänglichen Informationen der Degussa Bank AG mit Stand Februar 2024 und sind nicht verifiziert. Die Informationen können sich ändern.
 2) Geographische Verteilung der Sicherheiten

Finanzanlagen gegen Zinsänderungsrisiken abgesichert

Finanzanlagen (2023)



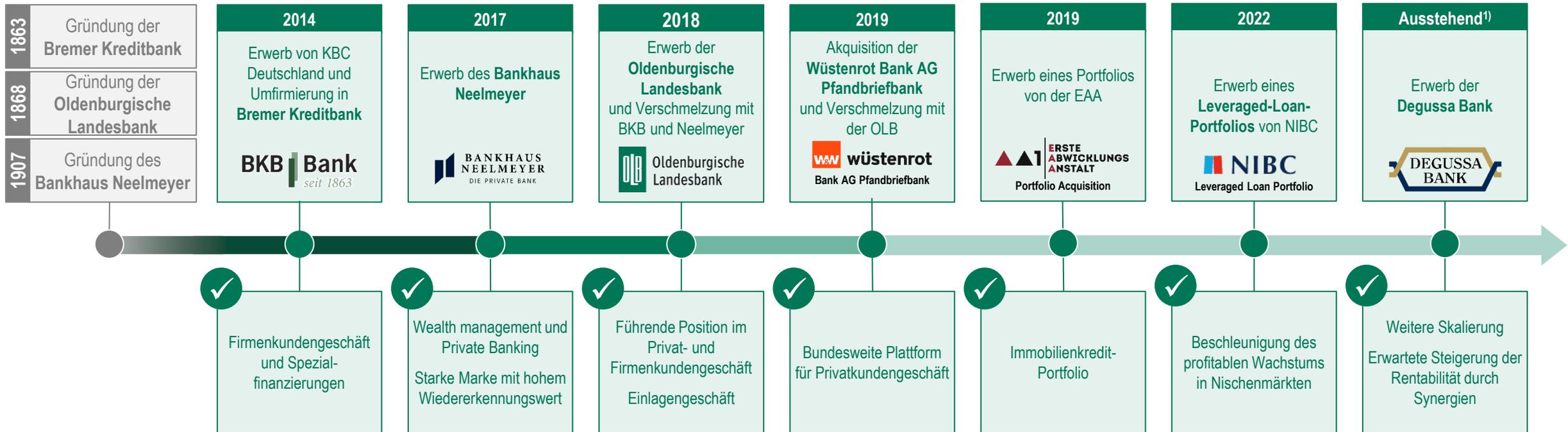
- › Nach IFRS wird das gesamte Portfolio zum beizulegenden Zeitwert über OCI bewertet

OCI Entwicklung [Mio. €]

	31.12.2023	31.12.2022
Securities	-308,0	-494,5
Asset Swaps	224,8	438,9
Deferred taxes	25,8	17,2
Total (net) bond position	-57,4	-38,4
Pension provisions (IAS 19)	27,9	44,6
Deferred taxes	-8,6	-13,8
Total (net) pension position	19,2	30,8
Total (net)	-38,2	-7,6

- › In der laufenden Liquiditätsoptimierung wurden seit Dezember 2022 weitere Wertpapiere in die Kategorie AFS gekauft und vollständig abgesichert
- › Alle oben genannten Zahlen sind im Eigenkapital enthalten

Meilensteine einer erfolgreichen anorganischen Wachstumsstrategie



Stabile, zuverlässige und fördernde Eigentümerstruktur seit 2014. Materielle Zuflüsse in die Gewinnrücklagen unterstützen das kontinuierliche Wachstum und die profitable Entwicklung der heutigen OLB.

1) Abschluss der Transaktion unterliegt den üblichen behördlichen und sonstigen Abschlussbedingungen. Closing erwartet in H1/2024

Nachhaltigkeit tief im Geschäftsmodell verankert

Erfolge des Jahres 2023 im Bereich Nachhaltigkeit [ausgewählte Beispiele]

OLB jetzt im obersten Viertel des Perzentils im Vergleich zur Vergleichsgruppe von 681 internationalen Banken

- 

Verbesserung des S&P ESG-Ratings von 30 Punkten (2022) auf 35 Punkte im Jahr 2023 
- 

Reduktion des Energieverbrauchs um 20,7% und Senkung der eigenen CO₂-Emissionen (Scope 1 & 2) um 21,4% in 2023 gegenüber 2022 
- 

Papierverbrauch um 10,8% reduziert und 25,8% Reduktion in Müll in 2023 zu 2022 
- 

Etablierung eines ESG-Scorings für Kreditnehmer und Einführung eines Ratings für Lieferanten in der vorgelagerten Wertschöpfungskette 
- 

Einführung des Darlehensprodukts "Green Deal" zur Förderung der Modernisierung privaten Wohneigentums 
- 

Einführung eines „Taxo-Tools“ zur Ermittlung taxonomiekonformer wirtschaftlicher Aktivitäten 
- 

Auszeichnung mit dem ESG Transformation Award 2023 in der Kategorie „Transformation der Organisation“¹⁾ 

Ausblick [ausgewählte Beispiele]

- 

Weiterentwicklung des CO₂-Accountings auf Kreditportfolioebene (kontinuierlicher Abgleich mit dem Klimazielpfad)
- 

Zertifizierte Qualifizierung der Baufinanzierungsspezialisten zu Energie Coaches
- 

Ermittlung der Taxonomiekennzahlen und Offenlegung der Green Asset Ratio
- 

Herstellung der CSRD-Berichtsfähigkeit
- 

Laufende Umsetzung regulatorischer ESG-Anforderungen, insbesondere aus CRR, LkSG, Taxonomie und CSRD
- 

Erstmalige Emittierung eines Green Bonds geplant

Kontinuierlicher Ausbau der ESG-Governance

1) Initiiert durch die Unternehmens- und IT-Beratung Consilion gemeinsam mit Christian Klein, Professor für Sustainable Finance an der Universität Kassel

Das Management-Team



Stefan Barth
Chief
Executive Officer

- › CEO seit September 2021
- › Eintritt in die OLB im Januar 2021 als CRO



Rainer Polster
Chief
Financial Officer

- › Mitglied des Vorstands seit April 2020
- › Eintritt in die OLB im Oktober 2018



Chris Eggert
Chief Risk
Officer

- › Mitglied des Vorstands seit Juni 2022
- › Seit Oktober 2008 bei der BKB, seit 2013 Leiter des Kreditrisiko-managements



Aytac Aydin
COO / Private &
Business Customers

- › Mitglied des Vorstands seit Februar 2022



Marc Ampaw
Corporates &
Diversified Lending¹⁾

- › Mitglied des Vorstands seit Mai 2021



Giacomo Petrobelli
Corporates &
Diversified Lending²⁾

- › Mitglied des Vorstands seit Juli 2022
- › Bei der OLB und zuvor bei der BKB seit Juli 2016

1) Verantwortlich für assetbasierte Finanzierungen

2) Verantwortlich für Corporate Banking, Football Finance and Acquisition Finance

Definitionen



Cost-Income-Ratio (CIR)	Operative Aufwendungen / Operative Erträge
Cost-Income-Ratio (CIR) einschließlich regulatorischer Aufwendungen	$(\text{Operative Aufwendungen} + \text{Aufwand aus Bankenabgabe und Einlagensicherung}) / \text{Operative Erträge}$
Cost of Risk	Risikovorsorge im Kreditgeschäft / Durchschnittliche Forderungen an Kunden
Coverage Ratio	Summe aus Wertberichtigungen der Stufe 3, Sicherheiten und asservierten („zurückgestellten“) Zinsen im Verhältnis zum Volumen notleidender Forderungen
CRE LTV	Verhältnis des Kreditbetrags zum Marktwert oder beizulegenden Zeitwert eines Vermögenswerts
Eigenkapitalrendite (nach Steuern) auf Ebene der Gesamtbank	Ergebnis nach Steuern abzüglich (zeitanteiliger) Ausschüttungen auf zusätzliche Eigenkapitalbestandteile / durchschnittliches IFRS-Eigenkapital ohne Berücksichtigung der zusätzlichen Eigenkapitalbestandteile
Eigenkapitalrendite (nach Steuern) auf Ebene eines Segments	Ergebnis nach Steuern des Segments / unter Berücksichtigung der risikogewichteten Aktiva dem Segment zugewiesenes Eigenkapital
Harte Kernkapitalquote (Common Equity Tier 1 Quote)	Nach aufsichtsrechtlichen Maßstäben definiertes hartes Kernkapital / risikogewichtete Aktiva
Kreditvolumen	Forderungen an Kunden
Loan-to-Deposit-Ratio	Forderungen an Kunden / Verbindlichkeiten gegenüber Kunden
NIM	Zinsüberschuss / Durchschnittliche Forderungen an Kunden
Non-performing-loans (NPL)-Ratio	Volumen notleidender Kundenforderungen / Forderungen an Kunden brutto
PMA	Post-Model-Adjustment
RWA Dichte	Risikoaktiva (inkl. OR) / Kreditvolumen

Disclaimer



Diese Informationen stellen weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar noch die Aufforderung zur Abgabe eines solchen Angebots. Die Meinungen, die hierin ausgedrückt werden, reflektieren unsere derzeitigen Einschätzungen, die sich ohne weitere Benachrichtigung ändern können. Diese Informationen können nicht als Ersatz für individuelle Beratung angesehen werden, die auf die spezifische Situation eines Investors und seine Investitionsziele zugeschnitten ist.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen umfassen finanzielle und ähnliche Angaben, die weder geprüft noch endgültig überprüft sind und als vorläufig betrachtet werden sollten und Änderungen unterliegen können. Ebenso handelt es sich bei dieser Präsentation weder ganz noch teilweise um einen Verkaufsprospekt oder anderen Börsenprospekt. Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen geben deshalb lediglich einen Überblick und sollten nicht die Basis für eine potentielle Entscheidung eines Investors sein, Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen.

Die Informationen und Analysen (zusammen als „Informationen“ bezeichnet) sind nur an Kunden mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland gerichtet. Insbesondere sind diese Informationen nicht an U.S.-Personen oder Personen mit ständigem Aufenthalt oder Staatsbürgerschaft in den USA, Australien, Kanada, Großbritannien oder Japan gerichtet und dürfen nicht an diese Personen weitergegeben oder in diese Länder eingeführt oder dort verbreitet werden. Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen dürfen im Ausland nur im Einklang mit den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen verwendet werden. Jede Person, die diese Information erhält, ist verpflichtet, sich selbst über die in dem jeweiligen Land anwendbaren rechtlichen Vorgaben zu informieren und diese einzuhalten.

Dieses Dokument ist von der Oldenburgischen Landesbank AG, Oldenburg, erstellt und veröffentlicht worden. Die Informationen wurden sorgfältig recherchiert und basieren auf Quellen, die von der Oldenburgischen Landesbank AG als verlässlich angesehen werden. Die Informationen können allerdings zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie dieses Dokument erhalten, veraltet oder obsolet geworden sein. Außerdem kann es keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen geben. Die Oldenburgische Landesbank AG übernimmt deshalb keine Haftung für den Inhalt dieser Informationen.

Darüber hinaus enthält diese Präsentation zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen basierend auf den Einschätzungen und Annahmen des Managements und Informationen, die dem Management der Oldenburgischen Landesbank AG derzeit zur Verfügung stehen. Angesichts der bekannten und unbekanntenen Risiken, mit denen das Geschäft der Oldenburgischen Landesbank AG verbunden ist, sowie Unsicherheiten und weiteren Faktoren, können die zukünftigen Ergebnisse, Leistungen und Resultate von denen abweichen, die von den zukunftsgerichteten Aussagen abgeleitet werden. Die zukunftsgerichteten Aussagen gelten nur zum Datum dieser Präsentation.

Die Oldenburgische Landesbank AG weist ausdrücklich jede Verpflichtung zurück, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder anzupassen, um etwaige Änderungen ihrer diesbezüglichen Erwartungen oder der Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen zukunftsgerichtete Aussagen basieren, abzubilden. Jede Person, die dieses Dokument erhält, sollte den vergangenheitsbezogenen Aussagen nicht übermäßig viel Gewicht beimessen oder sich auf die zukunftsbezogenen Aussagen verlassen.

Dieses Dokument enthält bestimmte Finanzkennzahlen, die in IFRS oder der deutschen Rechnungslegung nach HGB nicht vorgesehen sind. Diese alternativen Finanzkennzahlen werden gezeigt, weil die Oldenburgische Landesbank AG der Auffassung ist, dass diese und andere Kennzahlen in den Märkten, in denen sie aktiv ist, weit verbreitet genutzt werden, um die betriebliche Leistung und die Finanzlage zu bewerten. Sie sind möglicherweise nicht vergleichbar mit anderen, ähnlich bezeichneten Kennzahlen anderer Unternehmen und stellen keine Kennzahlen nach IFRS, HGB oder anderen allgemein anerkannten Rechnungslegungsstandards dar.

